



Sammlung Theaterzettel

Götterdämmerung

Reznicek, Emil Nikolaus von

1899-02-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 23. Februar 1899.

Einundzwanzigste Vorstellung außer Abonnement. (Vorrecht B.)

Einmaliges Gastspiel

der

Frau Ellen Gulbranson.

Götterdämmerung.

Dritter Tag des Bühnenfestspiels: „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.
Dirigent: Herr Hofkapellmeister von Reznicek. — Regie: Herr Hildebrandt.

Personen:

Siegfried	Herr Krug.	Woglinde,	} Rheintöchter	} Frau Fiora.
Gunther	Herr Kromer.	Wellgunde,		
Hagen	Herr Marx.	Flohhilde,	} Frl. Köster.	
Alberich	Herr Boifin.	Erste,		} Frl. Köster.
Brünnhilde	* * *	Zweite,	} Frl. Wagner.	
Gutrune	Frl. Heindl.	Dritte,		} Frl. Dima.
Waltraute	Frl. Köster.			

Mannen. Frauen.

* * **Brünnhilde:** Frau **Ellen Gulbranson.**

Schauplatz der Handlung:

Vorspiel: Auf dem Felsen der Walküren.
Erster Aufzug: 1. Gunther's Hofhalle am Rhein.
2. Der Walkürenfelsen.
Zweiter Aufzug: Vor Gunther's Halle.
Dritter Aufzug: 1. Waldige Gegend am Rhein.
2. Gunther's Halle.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 80 Pfennige zu haben.

Nach dem ersten Aufzuge findet eine Pause von 25 Minuten, nach dem zweiten eine solche von 20 Minuten statt.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 5 Uhr. **Anfang präzise 5 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise.

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:	
Parterreloge	Mt. 4.— per Platz	Loge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 5.50 per Platz.
Logen I. Rang	4.50 " "	2. u. 3. Reihe	5.— " "
Logen II. Rang	2.50 " "	Logen II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "
		2. u. 3. Reihe	3.— " "
		Loge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "
		2. u. 3. Reihe	1.50 " "
		Sperrsitze im Parquet	4.— " "
		Sitzplatz im Parquet	3.— " "
		Parterre	2.— " "
		Proszeniums-Loge III. Rang	1.50 " "
		Gallerieloge	1.— " "
		Gallerie	—50 " "

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen: 9 u. 10 Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Badischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Quaotstr. 73), Herr Anton Otto, Buchhandlung in Kienstadt a. S. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Freitag, den 24. Februar 1899. 59. Vorstellung im Abonnement B.

Fuhrmann Henschel.

Schauspiel in 5 Akten von Gerhart Hauptmann.

Anfang halb 8 Uhr.